

WO STEHT DAS
SMART HOME?
EINE UMFRAGE VON
BOSCH & TWITTER

Wo steht das Smart Home beim Verbraucher?

Studiendesign

Gemeinsam mit Twitter ist Bosch pünktlich zur IFA in Berlin der Frage nachgegangen, wie sehr das Thema vernetztes Zuhause (Smart Home) schon bei Verbrauchern bekannt ist.

In einer repräsentativen Studie wurden Twitter-Nutzer aus sechs Ländern befragt, was sie über das Smart Home wissen, was sie daran überzeugt und welche Bedenken sie hegen.

Studiendesign:

- ▶ Erhebungszeitraum: 26.07. bis 03.08.2016
- ▶ Insgesamt 6.265 befragte Twitter-Nutzer aus:
 - ▶ Deutschland (1.250)
 - ▶ Österreich (495)
 - ▶ Frankreich (1.049)
 - ▶ Spanien (1.130)
 - ▶ Großbritannien (1.182)
 - ▶ USA (1.159)

WELCHE FUNKTIONEN
SIND BEKANNT?

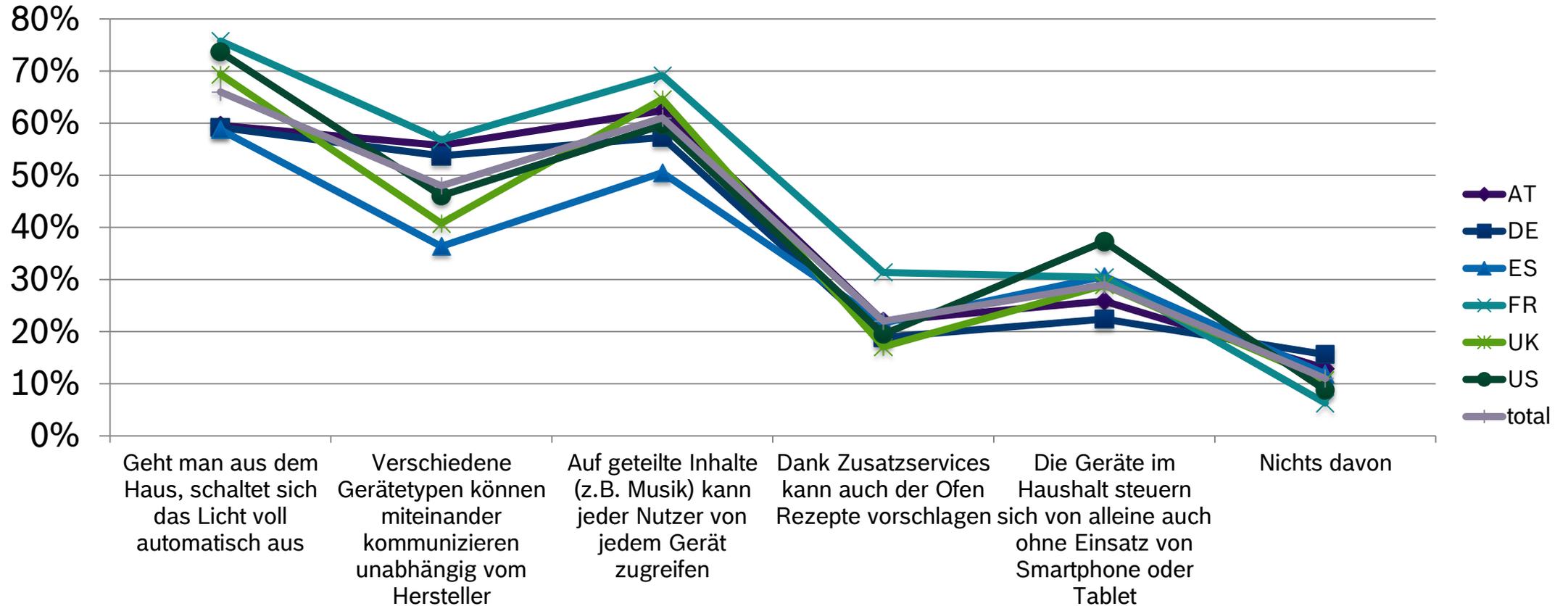
Was kann ein vernetztes Zuhause heute schon leisten?

Überblick

- ▶ Viele Befragte wissen noch nicht, was ein vernetztes Zuhause heute schon leisten kann.
- ▶ Zwei Drittel wissen zwar, dass ein Smart Home das Licht automatisch ausschalten kann, wenn die Bewohner das Haus verlassen. Dass heute schon Öfen Rezepte vorschlagen können, können sich aber nur 22 Prozent vorstellen.
- ▶ Im Ländervergleich trauen Franzosen der Technologie durchweg mehr zu als alle anderen Befragten. Spanier und Deutsche zurückhaltender als alle anderen Märkte.

Uns interessiert deine Meinung zu Smart Home

Was kann ein vernetztes Zuhause heute schon leisten?



Uns interessiert deine Meinung zu Smart Home

Was kann ein vernetztes Zuhause heute schon leisten?

	AT	DE	ES	FR	UK	US	Total
Geht man aus dem Haus, schaltet sich das Licht voll automatisch aus	60%	59%	59%	76%	69%	74%	66%
Verschiedene Gerätetypen können miteinander kommunizieren unabhängig vom Hersteller	56%	54%	36%	57%	41%	46%	48%
Auf geteilte Inhalte (z.B. Musik) kann jeder Nutzer von jedem Gerät zugreifen	62%	57%	51%	69%	65%	60%	61%
Dank Zusatzservices kann auch der Ofen Rezepte vorschlagen	22%	19%	22%	31%	17%	19%	22%
Die Geräte im Haushalt steuern sich von alleine auch ohne Einsatz von Smartphone oder Tablet	26%	22%	31%	30%	29%	37%	29%
Nichts davon	13%	16%	12%	6%	11%	9%	11%

WOMIT PUNKTET DAS SMART HOME?

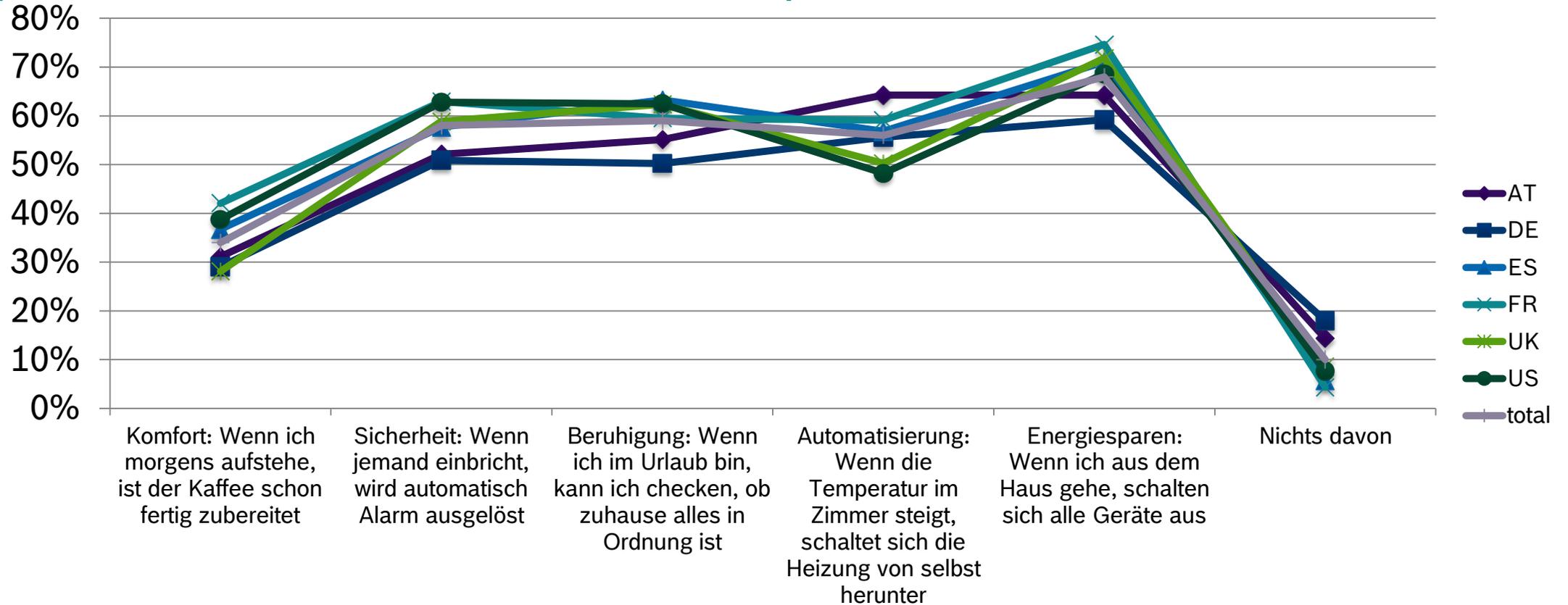
Was überzeugt dich am meisten am vernetzten Zuhause bzw. Smart Home?

Überblick

- ▶ Energiesparpotenziale überzeugen 69 Prozent der Befragten und sind damit das stärkste Argument. Insbesondere Spanier, Franzosen und Engländer zeigen sich sparsfreudig (71 bis 75 Prozent).
- ▶ Beruhigung (59 Prozent) und Sicherheit (58 Prozent) sind für die Befragten die zweit- und drittstärksten Argumente.
- ▶ Mehr Komfort ist für ein Drittel (34 Prozent) ein starkes Argument für das Smart Home.

Was überzeugt dich am meisten am vernetzten Zuhause bzw. Smart Home?

(Bitte wähle alles Zutreffende aus)



Was überzeugt dich am meisten am vernetzten Zuhause bzw. Smart Home? (Bitte wähle alles Zutreffende aus)

	AT	DE	ES	FR	UK	US	Total
Komfort: Wenn ich morgens aufstehe, ist der Kaffee schon fertig zubereitet	31%	29%	37%	42%	28%	39%	34%
Sicherheit: Wenn jemand einbricht, wird automatisch Alarm ausgelöst	52%	51%	58%	63%	59%	63%	58%
Beruhigung: Wenn ich im Urlaub bin, kann ich checken, ob zuhause alles in Ordnung ist	55%	50%	63%	59%	62%	62%	59%
Automatisierung: Wenn die Temperatur im Zimmer steigt, schaltet sich die Heizung von selbst herunter	64%	56%	57%	59%	50%	48%	56%
Energiesparen: Wenn ich aus dem Haus gehe, schalten sich alle Geräte aus	64%	59%	71%	75%	72%	69%	68%
Nichts davon	14%	18%	6%	4%	9%	8%	10%

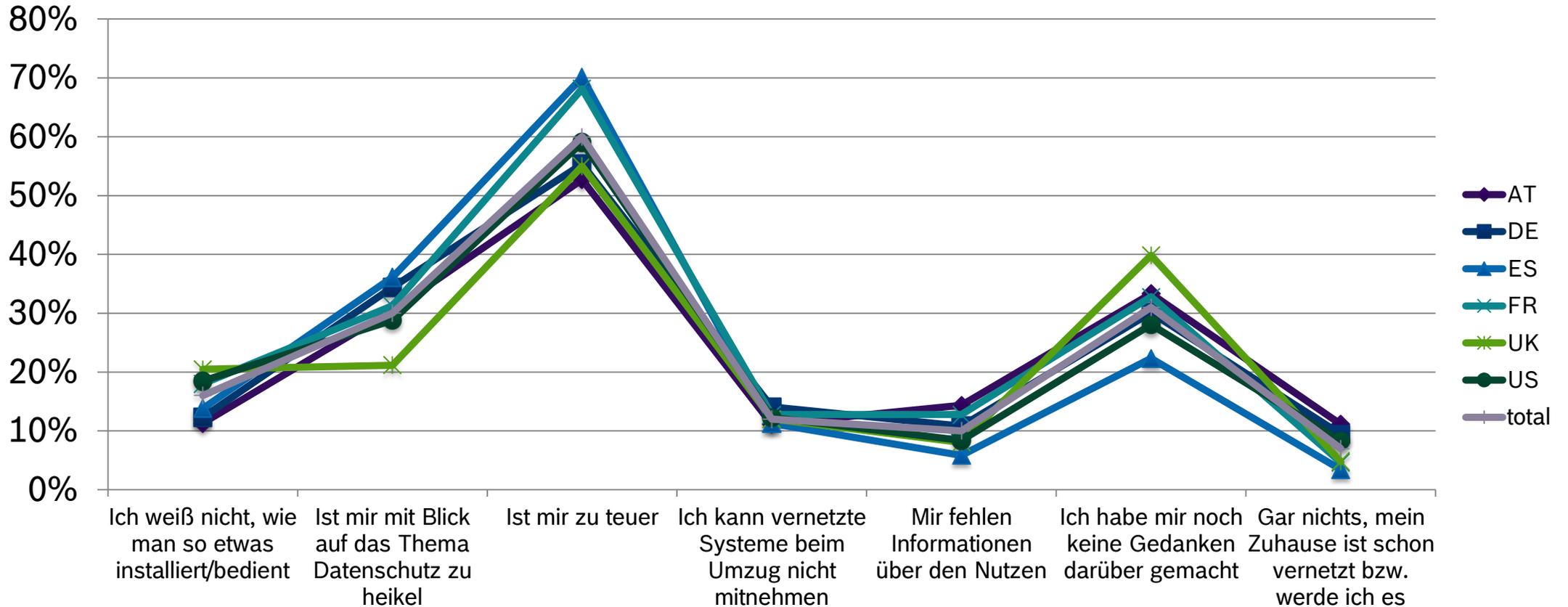
WO GIBT ES
BEDENKEN?

Was hindert dich daran, dein Zuhause zu vernetzen?

Überblick

- ▶ Mehr als die Hälfte der Befragten vermutet hohe Anschaffungskosten (60 Prozent).
- ▶ Knapp ein Drittel (30 Prozent) sorgt sich um Datenschutz.
- ▶ Etwa genauso viele haben sich mit dem Thema Smart Home aber noch gar nicht auseinandergesetzt (31 Prozent).
- ▶ Allerdings: Immerhin 7 Prozent haben ihr Zuhause bereits vernetzt oder planen dies. In Deutschland und Österreich ist das sogar etwa jeder Zehnte.

Was hindert dich daran, dein Zuhause zu vernetzen? (Bitte wähle alles Zutreffende aus)



Was hindert dich daran, dein Zuhause zu vernetzen? (Bitte wähle alles Zutreffende aus)

	AT	DE	ES	FR	UK	US	Total
Ich weiß nicht, wie man so etwas installiert/bedient	11%	12%	14%	18%	20%	18%	16%
Ist mir mit Blick auf das Thema Datenschutz zu heikel	31%	34%	36%	31%	21%	29%	30%
Ist mir zu teuer	53%	55%	70%	68%	55%	59%	60%
Ich kann vernetzte Systeme beim Umzug nicht mitnehmen	11%	14%	11%	13%	12%	12%	12%
Mir fehlen Informationen über den Nutzen	14%	11%	6%	13%	8%	8%	10%
Ich habe mir noch keine Gedanken darüber gemacht	33%	30%	22%	33%	40%	28%	31%
Gar nichts, mein Zuhause ist schon vernetzt bzw. werde ich es	11%	9%	3%	5%	5%	8%	7%

WANN IST DAS SMART
HOME BESONDERS
GEFRAGT?

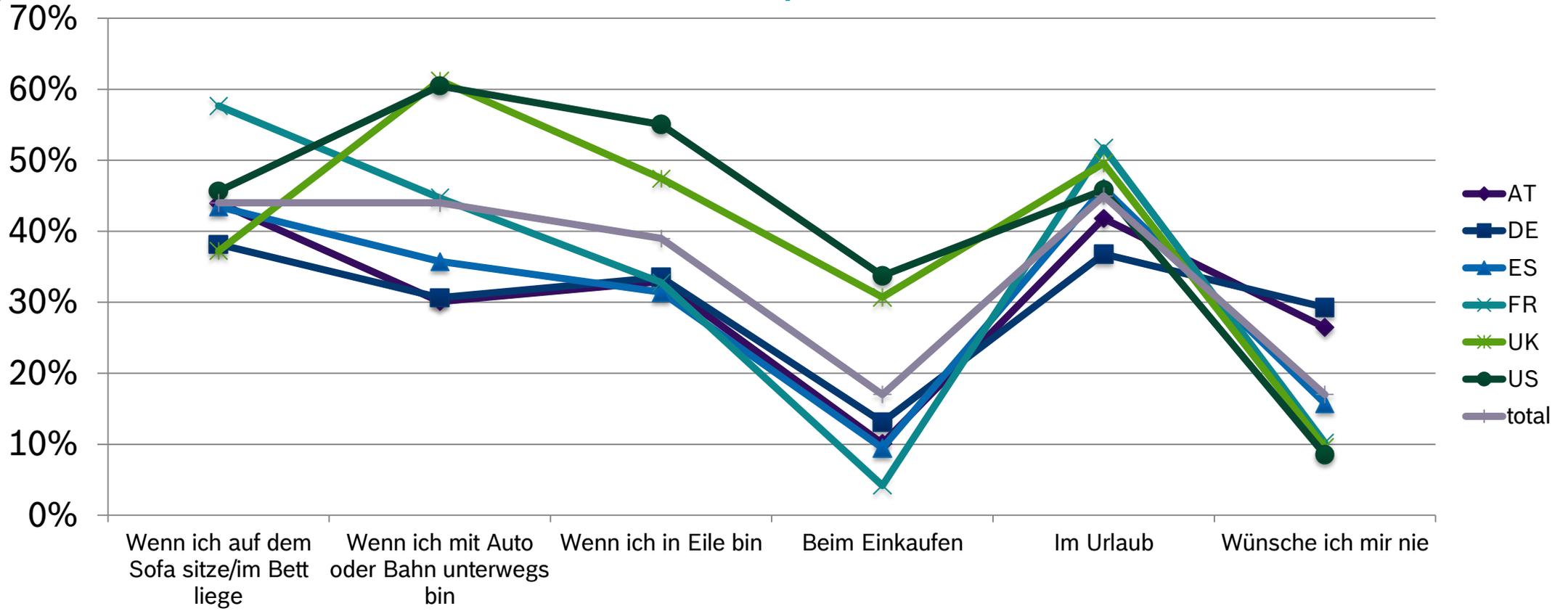
In welchen Momenten wünschst du dir, dein Zuhause per Smartphone oder Tablet steuern zu können?

Überblick

- ▶ Sowohl im Auto oder der Bahn als auch auf dem Sofa wünscht sich knapp die Hälfte der Befragten, ihr Zuhause per App steuern zu können (jeweils 44 Prozent).
- ▶ Noch etwas gefragter ist das Smart Home im Urlaub (45 Prozent).
- ▶ Briten und Amerikaner wollen das Smart Home besonders oft „on the road“ – jeweils zu etwa 60 Prozent. Bei Spaniern, Deutschen und Österreichern sind es nur halb so viele.

In welchen Momenten wünschst du dir, dein Zuhause per Smartphone oder Tablet steuern zu können?

(Bitte wähle alles Zutreffende aus)



In welchen Momenten wünschst du dir, dein Zuhause per Smartphone oder Tablet steuern zu können?

(Bitte wähle alles Zutreffende aus)

	AT	DE	ES	FR	UK	US	Total
Wenn ich auf dem Sofa sitze/im Bett liege	44%	38%	43%	58%	37%	46%	44%
Wenn ich mit Auto oder Bahn unterwegs bin	30%	31%	36%	45%	61%	60%	44%
Wenn ich in Eile bin	33%	34%	31%	33%	47%	55%	39%
Beim Einkaufen	10%	13%	9%	4%	31%	34%	17%
Im Urlaub	42%	37%	46%	52%	50%	46%	45%
Wünsche ich mir nie	26%	29%	16%	10%	10%	9%	17%

WO INFORMIEREN SICH
VERBRAUCHER ÜBER
DAS SMART HOME?

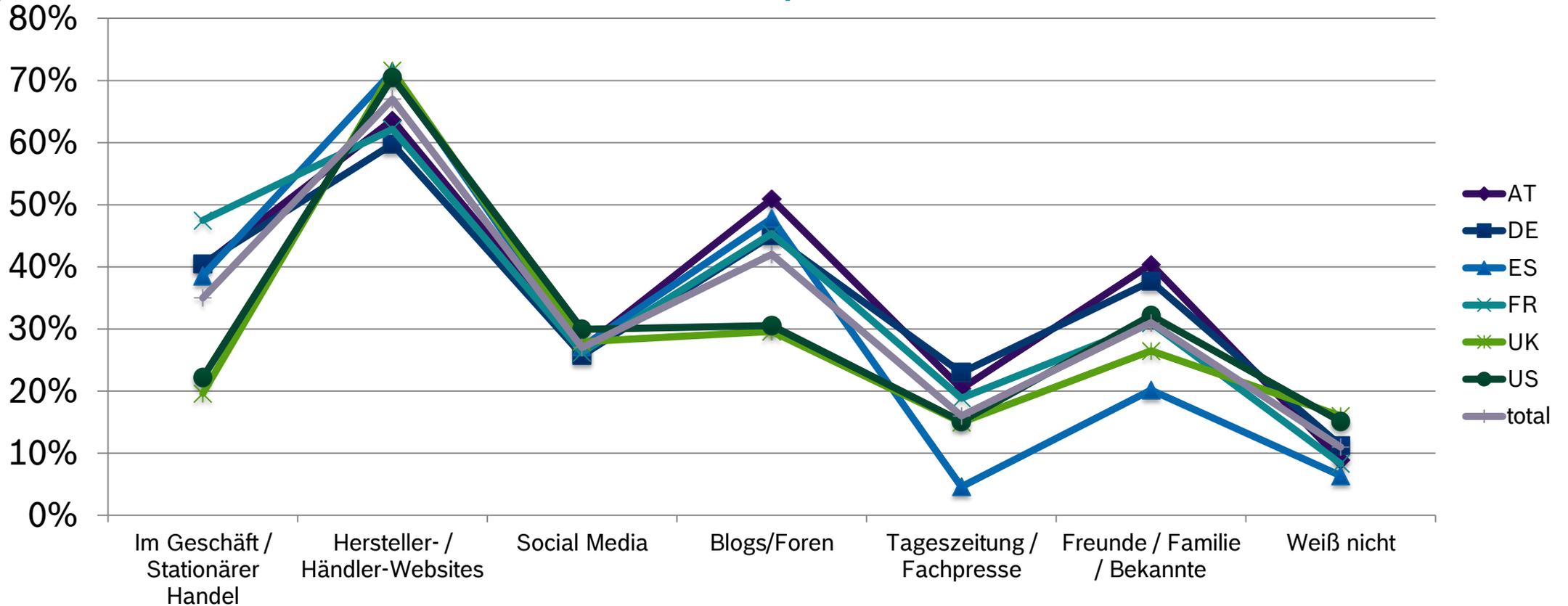
Wo würdest du dich über den Kauf von Smart Home Anwendungen informieren?

Überblick

- ▶ Das Internet ist Informationsquelle Nummer eins: Hersteller- und Händler-Webseiten haben mit 67 Prozent die Nase vorn, 42 Prozent informieren sich in Blogs und Foren.
- ▶ Etwa ein Drittel (35 Prozent) informiert sich im stationären Handel.
- ▶ Im Ländervergleich fällt auf, dass in den USA und Großbritannien der stationäre Handel nur noch für etwa ein Fünftel der Befragten eine Rolle spielt (22 bzw. 20 Prozent).

Wo würdest du dich über den Kauf von Smart Home Anwendungen informieren?

(Bitte wähle alles Zutreffende aus)



Wo würdest du dich über den Kauf von Smart Home Anwendungen informieren?

(Bitte wähle alles Zutreffende aus)

	AT	DE	ES	FR	UK	US	Total
Im Geschäft / Stationärer Handel	40%	40%	39%	47%	20%	22%	35%
Hersteller- / Händler-Websites	64%	60%	71%	62%	72%	70%	67%
Social Media	27%	26%	27%	26%	28%	30%	27%
Blogs/Foren	51%	45%	48%	45%	30%	31%	42%
Tageszeitung / Fachpresse	20%	23%	5%	19%	15%	15%	16%
Freunde / Familie / Bekannte	40%	38%	20%	31%	26%	32%	31%
Weiß nicht	9%	11%	6%	8%	16%	15%	11%

FRAUEN UND MÄNNER
SEHEN DAS THEMA MIT
UNTERSCHIEDLICHEN
AUGEN

Frauen und Männer im Vergleich

Überblick

- ▶ Frauen trauen dem Smart Home durchweg weniger zu als Männer.
- ▶ Jedes der Argumente für ein Smart Home finden Männer tendenziell eher überzeugend als Frauen – außer beim Thema Sicherheit: Hier stehen 56 Prozent (Männer) gegen 61 Prozent (Frauen).
- ▶ Auch bei der Wichtigkeit von Datenschutz haben Frauen die Nase leicht vorn (32 gegenüber 29 Prozent).
- ▶ Außerdem wünschen sich Frauen ein vernetztes Zuhause häufiger (42 Prozent) als Männer (37 Prozent), wenn sie in Eile sind.

Pressekontakt:

Christian Hoenicke

E-Mail: Christian.Hoenicke@bosch.com

Telefon: +49 711 811-6285